

Donnerstag, 16. April 2026

Weit herum zu hören: Alphorn und Schiff



Wann und wo das erste Alphorn hergestellt wurde, kann heute niemand mehr zuverlässig sagen. In der Schweiz wurde dieses Instrument erstmals 1527 schriftlich erwähnt und es gilt heute als Schweizer Nationalsymbol. Seine Naturtöne klingen weit und berühren die Menschen. Wir erfahren vom Handwerker, wie ein Alphorn gebaut wird.

Nach einem Startkaffee in der Bäckerei Reinhard in Rüfenacht führt uns dieser Ausflug nach Habkern oberhalb von Interlaken. Wir besuchen die Alphorn-Macherei der Familie Tschiemer und erhalten Einblick, wie aus einheimischem Fichtenholz der umliegenden Bergwälder spielfertige Instrumente entstehen. Nach der Führung geniessen wir im Gasthof Bären Habkern ein feines Mittagessen. Das Postauto bringt uns nach dem Mittag hinunter nach Interlaken West und der Bus bis Station «Beatenbucht». Für die Weiterreise steigen wir um 15 Uhr ins Schiff und erreichen Thun in etwas mehr als einer Stunde auf dem Seeweg.

Weitere Infos: www.bernatone.ch

Programm

Hinreise Worb Dorf ab 07.31 Uhr, Tram 6 bis Rüfenacht (Startkaffee)
Rüfenacht ab 08.16 Uhr nach Bern
Bern ab 09.04 Uhr (IC nach Interlaken West)

Rückreise Habkern Post ab 13.36 Uhr
Beatenbucht ab 14.58 (Schiff)
Worb Dorf an 17.17 Uhr

Teilnahmegebühr Fr. 15.-

Billett Vorschlag BLS Gümligen
Hinreise: Worb Dorf-Habkern Post, Fr. 15.60 Halbtax
Rückreise: Habkern Post – Interlaken West- Beatenbucht
(Bus) – Thun (Schiff) – Worb Dorf (via Gümligen) Fr. 28.-

Menu 1

kleiner Salat
Hackbraten, Kartoffelstock, Gemüse
inkl. Wasser
Fr. 28.-

Menu 2

kleiner Salat
Älplermagronen, Apfelmus
inkl. Wasser
Fr. 28.-

Schriftliche Anmeldung mit Talon oder per Mail bis Montag, 23. März 2026

Auskunft und Anmeldung

Edith Müller
Vechigenstrasse 11, 3076 Worb
031 832 10 17 oder 079 301 06 46
kultur@frauenverein-worb.ch

**Die Anmeldungen werden nicht rückbestätigt.
Wer keinen Platz mehr bekommt,
wird benachrichtigt.**